

PREDIKATIONEN 28. Juni 2009

UNSER ZIEL: WACHSTUM

Text: 1. Johannes 2, 12-14

① Das Kleinkind (TEKNIA)

Ich schreibe Euch, weil Euch die Sünden vergeben sind um seines Namens willen.

V.12

Erst wenn zwischen mir und jemand
anderen alles in Ordnung ist, kann ich
frei von etwas bitten.

Wiedeln wechseln ist etwas Natürliches!
Seine Sünden loswerden ist ein unnatürliches,
wiederkehrender Akt.

② Das Kind (PAIDA)

Ich habe Euch Kinder geschrieben, weil
Ihr den Vater erkannt habt. V.14

Das Kind beobachtet den Vater und
ahmt ihn nach. Verbringt Zeit mit ihm.
Seid wie Nachahmer Christi (Epheser 5,1)

③ Der Jüngling (TEENAGER)

Weil das Wort in Euch bleibt

=> Darum seid ihr stark

=> überwindet den Bösen

Wir überwinden, indem wir das Wort
kennen.

④ Die Väter

Ich habe Euch Väter geschrieben, weil
Ihr den erkannt habt, der von Anfang an ist
1. Mose 1, 1-3ff. Gott spricht und es wird!

Die Väter kennen Gott so gut, dass sie wissen,
wenn es etwas sagt, es auch geschehen wird!

Wir müssen Gottes Verheissungen nicht er-
füllen!

Fragen

- Weiss ich, dass mir völlig vergeben ist?
- Habe ich Zeit mit dem Vater verbracht?
- Nehme ich mir Zeit für das Wort?
- Bin ich ein Überwinder?
- Kenne ich Verheissungen und verheisse darauf?
- Habe ich in meinem Wachstum nicht ausgepasst?